

Regierungsratsbeschluss

vom 29. Januar 2013

Nr. 2013/156

Unterstützung des Programmes Mobilitätsmanagement im Kanton Solothurn (so!mobil) in den Jahren 2013 – 2014

1. Ausgangslage

Das Mobilitätsprogramm (so!mobil) der Solothurner Energiestädte Grenchen, Olten, Solothurn und Zuchwil sowie des Kantons Solothurn besteht seit 2008. Es stellt Beratungsdienstleistungen für die Bevölkerung, für Firmen und Schulen sowie andere Zielgruppen bereit. Durch Information, Kommunikation, Beratung und Mobilitätsbildung soll das Mobilitätsverhalten der Verkehrsteilnehmenden beeinflusst werden. Die Kommunikation der Programminhalte erfolgt über die Internetplattform www.so-mobil.ch.

Die Programmleitung und Geschäftsstelle von so!mobil sind seit anfangs 2010 der Geschäftsstelle der Lokalen Agenda 21 und somit dem Verein Region Thal angegliedert. Eine breite Trägerschaft (Energiestädte, Kanton, Repla espace Solothurn, ÖV-Unternehmungen und Tarifverbünde) legt die strategische Ausrichtung und Tätigkeit von so!mobil fest. Eine Begleitkommission ist für die Umsetzung des Programmes eingesetzt und garantiert eine optimale Abstützung der Projekte.

Die Programmleitung so!mobil hat beim Kanton und den Energiestädten ein Gesuch zur Finanzierung des Mobilitätsprogramms für die Jahre 2012 - 2014 eingereicht (siehe Beilage).

Im Rahmen des Massnahmenplans schlug der Regierungsrat dem Kantonsrat vor, ab 1. Januar 2013 dem Programm so!mobil keine Beiträge zu gewähren (Massnahme BJD_6). Im Jahr 2012 erfolgte die Beitragsgewährung über den Voranschlag des Amtes für Verkehr und Tiefbau.

Mit Kantonsratsbeschluss vom 7. November 2012 (Nr. SGB 055/2012) strich der Kantonsrat die von der Regierung vorgeschlagene Massnahme.

Der im Jahr 2012 sistierte Prozess zur Unterstützung von so!mobil für die Jahre 2013 - 2014 soll nun wieder aufgenommen werden.

Mit der verbleibenden Programmdauer von zwei Jahren soll eine mittelfristige Planung ermöglicht werden. Die Projektschwerpunkte liegen in den Bereichen Kommunikation und Bereitstellung von Beratungsangeboten für Unternehmen und Schulen. Nebst diesen prioritären Handlungsfeldern werden ergänzende Angebote für weitere Zielgruppen bereitgestellt. Der Finanzierungsantrag veranschlagt Gesamtkosten für die Jahre 2013 - 2014 von Fr. 241'132.00, wobei der Anteil des Kantons Fr. 112'200.00 (47 %) und jener der vier Energiestädte insgesamt Fr. 128'932.00 (53 %) beträgt.

Der eingereichte Programmbeschrieb und Finanzierungsantrag wurde eingehend geprüft und als zweckmässig erachtet.

Der Finanzierungsbeitrag wird durch den Verpflichtungskredit für Kleinprojekte ab 2013, Kredit 2TK.30013 Grundlagen / Verkehrszählungen, finanziert (Kantonsratsbeschluss Nr. SGB 134/2012 vom 4. Dezember 2012).

2. Erwägungen

Die eingehende Prüfung des Programms und Finanzierungsantrages Mobilitätsmanagement im Kanton Solothurn für die Jahre 2013 - 2014 hat folgendes Ergebnis gezeigt:

- Die Programminhalte mit den zwei Schwerpunkten Kommunikation sowie Mobilitätsberatungsangebote für Unternehmen und Schulen sind mit der Trägerschaft und dem Kanton abgesprochen und zweckmässig.
- Der Finanzierungsantrag und Kostenteiler zwischen den Energiestädten und dem Kanton sind nachvollziehbar und zielführend.
- Die Weiterführung der Programmleitung und Geschäftsstelle so!mobil durch den Verein Region Thal ist zweckmässig und garantiert eine effiziente sowie kostengünstige Bearbeitung. Zudem wird damit die Fortsetzung und der Ausbau des Mobilitätsprogramms für die Jahre 2013 - 2014 nach den kantonalen Vorgaben und Qualitätszielen gewährleistet.
- Der Auftrag für die Fortführung der Programmleitung und Geschäftsstelle so!mobil für die Jahre 2013 - 2014 wird somit dem Verein Region Thal, Hölzlistrasse 57, Postfach 255, 4710 Balsthal, erteilt.

3. Beschluss

- 3.1 Das Programm Mobilitätsmanagement im Kanton Solothurn mit Programmbeschrieb und Finanzierungsantrag für die Jahre 2013 – 2014 wird zu Kenntnis genommen (Gesamtkosten von Fr. 241'132.00; Finanzierungsanteile Energiestädte Fr. 128'932.00 und Kanton Fr. 112'200.00).
- 3.2 Der Kanton unterstützt das Programm Mobilitätsmanagement im Kanton Solothurn für die Jahre 2013 - 2014 mit einem Betrag von netto Fr. 112'200.00. Für die einzelnen Jahre ergeben sich gemäss Arbeitsprogramm für den Kanton folgende Finanzierungsbeiträge: Fr. 53'460.00 für das Jahr 2013 und Fr. 58'740.00 für das Jahr 2014. Voraussetzung für die Gewährleistung der Finanzierungsbeiträge ist die Mitfinanzierung durch die Energiestädte.
- 3.3 Die Kosten des Kantons werden vom Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT), Amt für Umwelt (AfU) sowie Amt für Raumplanung (ARP) - zu je einem Drittel - übernommen. Das Amt für Verkehr und Tiefbau stellt den Beitrag von Fr. 112'200.00 zur Verfügung (Konto Nr. 5010.000/Projekt Nr. 2TK.30013.07.046 (A 60059)) und belastet dem AfU und dem ARP den Kostenanteil jeweils Ende Kalenderjahr.
- 3.4 Der Kantonsingenieur ist ermächtigt, die entsprechende Vereinbarung namens des Kantons zu unterzeichnen.

- 3.5 Die Programmleitung rapportiert dem Kanton (Bau- und Justizdepartement), jeweils Ende Kalenderjahr, mit Rechenschaftsbericht über den Stand der Arbeiten.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Beilage

Mobilitätsmanagement im Kanton Solothurn, Programmbeschrieb und Finanzierungsantrag für 2012 - 2014 vom Dezember 2011

Verteiler

Bau- und Justizdepartement
 Amt für Verkehr und Tiefbau (gan/ern/gas)
 Amt für Raumplanung
 Amt für Umwelt
 Amt für Finanzen
 Kantonale Finanzkontrolle
 Amt für Wirtschaft und Arbeit
 Stadt Grenchen, Baudirektion, Stadtplanung, Dammstrasse 14, 2540 Grenchen
 Stadt Olten, Stadthaus, Umweltfachstelle, Dornacherstrasse 1, 4603 Olten
 Stadt Solothurn, Stadtbauamt, Baselstrasse 7, 4500 Solothurn
 Einwohnergemeinde Zuchwil, Abteilung Bau und Planung, Hauptstrasse 65, 4528 Zuchwil
 Regionalplanungsgruppe espaceSOLOTHURN, c/o Regiomech, Langfeldstrasse 28, 4528 Zuchwil